



PP 9320 Arbon  
Telefon 071 440 18 30  
www.felix-arbon.ch  
felix@mediarbon.ch  
Auflage: 13 300  
24. Jahrgang

# felix.



20. Mai 2022

## Von Münsti nach Arbon



3

René Walther wird Arbons neuer Stadtpräsident



6

Stadtplanerin im Gespräch



12

Oldtimer locken an den See



13

Radfahrer auf Mitgliederfang



20

Pläne rund ums Schloss



**TISCH** OSTSCHWEIZ  
WIR ne+work  
MESSE

Über 60 Aussteller  
Freier Eintritt!

GRATIS-SHUTTLEBUS  
ALDI Arbon - Seeparksaal

Auch für Nicht-WIR-Verrechner!

Arbon Tourismus/ Foto Herbert Haltmeier

**Sonntag, 22. Mai 2022**  
Seeparksaal, 9320 Arbon/TG  
10:00 Uhr: Türöffnung für Besucher - 19:00 Uhr Messeschluss

WIR ne+work  
OSTSCHWEIZ

Über 60 Aussteller - Freier Eintritt

HOL DIR DEINEN  
SCHLUCK APFEL

HOL DIR DEIN ORIGINAL

AKTION\*  
CHF 2.00  
STATT CHF 2.30

\*SHORLEY 1.5 L PET  
AKTIONSDAUER: 12.-21. MAI 2022

MÖHL  
GETRÄNKE-MARKT

Aktion  
Auto-SPA Spezial  
für CHF 20.-

Spezialaktion  
**Auto-SPA Arbon**

**21. + 22. Mai 2022**  
Auto-SPA Spezial inkl. Nano und Lava-Polish  
für CHF 20.- anstatt CHF 40.-

Egnacherstrasse 4, 9320 Arbon

[www.auto-spa.ch](http://www.auto-spa.ch)

Auto-SPA Arbon, Egnacherstrasse 4  
Ein Unternehmen der Osterwalder Gruppe

Auto-SPA  
Die Waschstrasse

## AKTUELL

Kein zweiter Wahlgang nötig – René Walther gewinnt die Wahl zum Stadtpräsidenten deutlich

# Walther zieht nach Arbon

René Walther (FDP) wird neuer Arboner Stadtpräsident. Er setzte sich vergangenen Sonntag klar gegen seinen Mitstreiter Harry Ratheiser (Die Mitte) durch und plant bereits seinen Umzug von Münsterlingen nach Arbon.

«Die letzten Tage waren unglaublich», sagt René Walther in der Woche nach seinem Wahlsieg. Die vielen Nachrichten, die er nach seiner Wahl erhalten habe, seien überwältigend gewesen. Auf die Frage, wie er reagiert habe, als ihm die Stadtschreiberin mit dem Ergebnis anrief, antwortet er: «Ich habe einen Moment gebraucht.» Einerseits sei da die Freude über das erreichte Ziel gewesen. Andererseits aber auch das Wissen, dass damit seine Zeit in Münsterlingen zu Ende gehe. Es sei ein wenig wie bei einem Fussballer, der gegen seinen ehemaligen Club ein Tor schießt: «Man jubelt aus Respekt nicht laut los.» Respekt habe er auch vor Harry Ratheisers Wahlkampf, so Walther. «Es war eine sehr intensive Zeit.»

### Amtsantritt noch unklar

René Walther freut sich auf die Herausforderung in Arbon, will das Amt aber mit Demut angehen. «Ich weiss, was auf mich zukommt und von mir erwartet wird. Jetzt muss ich Gas geben.» In Gedanken sei er bereits in Arbon. Und nicht nur in Gedanken: Diese Woche stehen schon die ersten Wohnungsbesichtigungen an. Walther plant seinen Umzug nach Arbon auf Ende Juni. Er wünscht sich eine Wohnung in der Stadt, «damit ich direkt unter Menschen bin, wenn ich aus dem Haus gehe». Wann genau er sein Amt in Arbon antreten wird, kann Walther derzeit noch nicht sagen. Es gelte noch einige Abklärungen zu machen. Voraussichtlich wird es aber der 1. September oder der 1. Oktober sein. Bis nächste Woche muss er dem Regierungsrat das offizielle Datum bekanntgeben.



Dominik Diezi (rechts) gratuliert seinem Nachfolger René Walther zur Wahl.



Fairer Verlierer: Harry Ratheiser, der im Wahlkampf unterlegen war, überbrachte seine Glückwünsche an René Walther persönlich.

### Bleibt Ratheiser der Politik treu?

Harry Ratheiser zeigt sich indes nicht enttäuscht über das Ergebnis. «Ich habe immer gesagt, so wie es rauskommt, wird es richtig sein.» Er habe im Wahlkampf viel Zuspruch erfahren und unterwegs auch neue Freundschaften knüpfen können. «Das nehme ich mit.» Seinem Kontrahenten wünscht Ratheiser Glück im neuen Amt, aber vor allem auch, dass es diesem gelinge, das Vertrauen der Arboner Bevölkerung zu gewinnen. Ob es Ratheiser in der Zukunft noch einmal in die Politik zieht, kann dieser aktuell nicht sagen.

«Dafür ist es noch zu früh.» Zudem sei die Vereinbarung des Pfarramtes mit der Lokalpolitik nicht ganz konfliktfrei. Er freue sich jetzt erst einmal auf eine wahlkampffreie Zeit. kim

### Die Wahlen in Zahlen

René Walther holte sich im ersten Wahlgang 1855 Stimmen und lag damit 219 Stimmen über dem Absoluten Mehr. Harry Ratheiser, der Kandidat der Mitte schaffte es auf 1384 Stimmen. Die Stimmbeteiligung lag bei 41,5 Prozent.

## DEFACTO

### Nach vorne schauen

«Nach dem Spiel ist vor dem Spiel.» Das Zitat des legendären Weltmeister-Trainers von 1954, Sepp Herberger, hat sich längst zum geflügelten Wort entwickelt und wurde schon von unzähligen Fussballern und Trainern verwendet, wenn sie etwas Schlaues sagen wollten – aber nichts Schlaues zu sagen hatten. «Nach den Wahlen ist vor den Wahlen.» So kommt es einem aktuell vor, wenn man ein wenig in den sozialen Medien stöbert. René Walther hat das Rennen ums Stadtpräsidium gemacht und ist bis zum Ende der Legislatur unser aller Präsident. Egal, ob wir ihn nun gewählt haben oder nicht. Nun gilt es, nach vorne zu schauen und den Wahlkampf bis zu den nächsten Wahlen auszuwerten. Dennoch sind Sticheleien der Sieger und der Verlierer an der Tagesordnung. Zum Wohl unserer Stadt kann das bestimmt nicht sein. Unser demokratisches System in der Schweiz ist dann stark, wenn sich Befürworter wie Gegner, Sieger wie Verlierer, nach Abstimmungen und Wahlen zusammenschauen, das Ergebnis akzeptieren und bis zum nächsten Urnengang die Füsse stillhalten. Geht der Kampf hingegen nahtlos weiter, dann erhält unsere politische Konsensfähigkeit Risse und wird irgendwann zu bröckeln beginnen.

Arbon ist seit den letzten Jahren auf einem guten Weg. Diesen Weg sollten wir nun alle gemeinsam und vor allem vorwärts beschreiten, bis wir wieder zur nächsten Abzweigung kommen. Dann können wir erneut hart, aber fair debattieren, ob wir links oder rechts durchgehen. Wer aber den Blick zurück richtet, der wird den Kopf anschlagen. «Vorwärts immer, rückwärts nimmer», sagte schon Erich Honecker – nur befolgte er nicht seinen eigenen Rat.

Manuel P. Nagel,  
XMV Arbon





**Neueröffnung Börekerei Samstag  
21.05.22 10:00 Uhr**

Frischi feini Börek knusprigi  
Pide uvm. Chum Verbi!

# WHERE'RE MY FOODIES AT?

## Guetschii

zu jedem Börek  
oder Pide gits ä Gratis  
Getränk Gültig  
bis **22.05**


#Gönndir

Romanshornestrasse 30  
9320 Arbon  
0782465595

facebook.com/Boerekerei  
instagram.com/boereckerei  
www.boerekerei9320.ch


Börekerei  
Romanshornestrasse 30  
9320 Arbon  
0782465595


facebook.com/Boerekerei  
instagram.com/boereckerei  
www.boerekerei9320.ch



## mit Puro Gusto


23. April bis 1. Oktober 2022  
jeweils samstags, 9–13 Uhr  
auf dem Storchenplatz





**arboner-wochenmarkt.ch**

einkaufen. geniessen. verweilen.



## Arbon lädt zum Frühlingsfest

am **Mittwoch, 25. Mai 2022** im Jakob-Züllig-Park  
ab **16.30 Uhr** – Programmstart **17.00 Uhr**

Der Stadtrat lädt Sie herzlich ein zur Ehrung des Arboners bzw. der Arbonerin des Jahres 2020 und 2021 sowie zur Verabschiedung von Stadtpräsident Dominik Diezi. Durch die Feier führt das Clownduo Crövetten. Die Stadtmusik Arbon und der Chor Vocaljazzaffairs sorgen für einen attraktiven musikalischen Rahmen. Mit kulinarischen Häppchen und Getränken verwöhnen Sie:

- Arbor Felix Hüüler
- Boccia Club Arbon
- Centro Español de Arbon
- Centro Italiano
- Fasnachtsgesellschaft Lällekönig
- FC Arbon
- Feuerwehrverein
- Fischer-Verein
- Tamilischer Kulturverein Thurgau

Die Pfadi Arbor Felix bietet ein abwechslungsreiches und spannendes Kinderprogramm mit Bewegung, Kreativität und Spass.

**Alt und Jung sind herzlich willkommen.**

Steinach, Mai 2022

### Sicherstellung der ärztlichen Grundversorgung

Liebe Patientinnen und Patienten

Wir, Dr. med. Markus Gnädinger und Frau Dr. med. Christel Held, freuen uns sehr darauf, Sie ab dem 7. Juni 2022 in der neuen Polipraxis in Steinach begrüßen und medizinisch betreuen zu dürfen. Neue Dienstleistungen können im Verlauf des 2022 dazukommen, so dass das Team sogar ausgebaut werden kann. Wir werden mit Freude und vollem Einsatz zusammen mit einem starken MPA-Team die Grundversorgung in Steinach und Umgebung fortsetzen.

Dr. med. Markus Gnädinger ist seit 1993 als selbstständiger Hausarzt in Steinach tätig und hat mit der Polipraxis eine optimale Nachfolgelösung für seine Patienten gefunden. Herr Dr. med. Gnädinger sowie sein gesamtes MPA-Team stehen Ihnen ab dem 7. Juni in den neuen Räumlichkeiten an der Hafenstrasse 6 zur Verfügung. Neu zum Team dazu stösst Frau Dr. med. Christel Held, ihrerseits ebenso bereits seit 2019 in Steinach tätig, als Standortleiterin und Nachfolgerin von Dr. med. Gnädinger.

Umzugsbedingt bleibt die Praxis vom 26. Mai bis am 6. Juni 2022 geschlossen. Für Vertretungen wende man sich an: Praxis Dr. med. Joller, Horn, 071 841 75 75 oder Weidenhofpraxis, Steinach, 071 446 14 46.




**Dr. med. Markus Gnädinger,  
Dr. med. Christel Held  
und das gesamte MPA-Team**

**Polipraxis St. Gallen Permanence, Kornhausstr. 3, St. Gallen, 071 228 40 40**  
**Polipraxis Flawil, Neugasse 9, Flawil, 071 394 10 30**  
**Polipraxis Gais, Rösslistr. 1, Gais, 071 793 27 27**  
**Polipraxis Herisau, Gossauerstr. 24, Herisau, 071 352 44 33**  
**Polipraxis St. Margrethen, Grenzstr. 27, St. Margrethen, 071 747 43 83**  
**Polipraxis Waldkirch, Dorfstr. 6a, Waldkirch, 071 433 15 13**  
**Polipraxis Wil, Obere Bahnhofstrasse 1, Wil, 071 911 14 60**

## ALLTAG

Aus dem Stadthaus

### Altpapiersammlung mit Ausnahmeregelung

Am Samstag, 21. Mai, führt der Volleyballclub Arbon die Altpapier- und Kartonsammlung durch. Wichtig: Ausnahmsweise sind die Bündel bereits am Vorabend gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Wegen der Veranstaltung «Arbon Classics» bringt der Verein die gesammelten Bündel nicht wie sonst üblich zum Bahnhof, sondern zu den Parkplätzen an der Ecke Schöntalstrasse/Textilstrasse. Für weitere Auskünfte steht die Kontaktstelle unter Telefon 078 662 00 44 gerne zur Verfügung.

### Öffnungszeiten vor und nach Auffahrt

Am Mittwoch vor Auffahrt, 25. Mai, schliessen die Schalter der Stadtverwaltung und der Werkhof bereits um 16 Uhr. Am 26. und 27. Mai – also an Auffahrt und am darauffolgenden Freitag – bleiben die Büros der Stadtverwaltung sowie der Werkhof geschlossen. Die Entsorgungsstelle hingegen ist am Freitag und Samstag, 27. und 28. Mai, regulär von 8 bis 11.45 Uhr geöffnet.

### Keine Kehrriichtabfuhr an Feiertagen

In den Arboner Sammelzonen Frasnacht, Industrie Landquart und Zentrum entfällt die Kehrriichtabfuhr von Donnerstag, 26. Mai (Auffahrt). Die Abfuhr wird am Freitag, 27. Mai, nachgeholt. In den Arboner Sammelzonen Nord, Süd und Zentrum entfällt die Kehrriichtabfuhr vom Montag, 6. Juni (Pfungstmontag). Die Abfuhr wird am Dienstag, 7. Juni, nachgeholt.

Medienstelle Arbon

30 Ideen zur Entwicklung auf dem Sportplatz Stachen

## Für Sportplatz Stachen sprudeln die Ideen über



Interessierte diskutieren ihre Ideen mit dem Stadtpräsidenten Dominik Diezi und weiteren Projektinvolvierten.

Mit einem Pop-up-Büro wurde der Auftakt zur Ideensuche für die Nutzung des Sportplatz Stachen gemacht. Interessierte haben online weiterhin die Möglichkeit, ihre Vorschläge einzubringen.

Am den benötigten Schulraum zu schaffen, soll auf dem Sportplatz Stachen ein Neubau mit weiteren Räumlichkeiten entstehen. Am Mittwoch, 11. Mai, konnten Interessierte Vorschläge für weitere Nutzungen einbringen. Zu diesem Zweck war auf dem Sportplatz ein Pop-up-Büro – ein Informations- und Mitwirkungsstand – eingerichtet worden. Dieser erfreute sich grosser Beliebtheit. Es fand ein reger Austausch

zwischen Anwohnenden, Schülerinnen und Schülern, weiteren Interessierten sowie Vertreterinnen und Vertretern seitens Stadt und Primarschulgemeinde statt. Rund 30 Ideen und dazu über 100 Bewertungen wurden gesammelt. Noch bis zum 29. Mai besteht für alle Interessierten mit Bezug zum Ortsteil Stachen zudem die Möglichkeit, ihre Meinung online via [www.arbon.ch/stachen](http://www.arbon.ch/stachen) kundzutun. Die online und beim Pop-up-Büro eingegangenen Vorschläge werden schliesslich evaluiert und nach Möglichkeit weiterverfolgt. Die Stadt und die Primarschulgemeinde bedanken sich bei allen Mitwirkenden für ihr Engagement. Medienstelle Arbon

## Mitwirkung Stacherholz

Für die Entwicklung des Sportplatzes Stacherholz brachten sich rund 100 Personen ein.

Vom 8. April bis zum 1. Mai hatten interessierte Arbonerinnen und Arboner die Möglichkeit, sich online über die Multiservice-Plattform meinThurgau zur künftigen Entwicklung des Sportplatzes Stacherholz einzubringen. Rund 60 Personen machten von dieser Möglichkeit Gebrauch. Sie taten ihre Meinung in über 50 Kommentaren und etwa 180 Bewertungen kund. Weitere

rund 30 Personen – vorwiegend Primarschulkinder – besuchten am 20. April das Pop-up-Büro auf dem Sportplatz und äusserten ihre Vorschläge und Gedanken im persönlichen Gespräch. Die Verantwortlichen seitens Stadt bedanken sich bei allen Mitwirkenden für deren Engagement. Die gesammelten Ideen werden nun im Rahmen einer Machbarkeitsstudie geprüft und gegebenenfalls umgesetzt. Der Bericht zur Mitwirkung ist online auf [www.arbon.ch/stacherholz](http://www.arbon.ch/stacherholz) einsehbar. Medienstelle Arbon

Aus dem Stadthaus

### Mitteilungen aus dem Stadtrat

Das SummerDays Festival wird seit 2009 auf den Arboner Quai-Anlagen durchgeführt und ist somit fester Bestandteil des Arboner Veranstaltungskalenders. Die Rahmenbedingungen für den Anlass werden in einer Leistungsvereinbarung zwischen der Stadt und der SummerDays Festival AG geregelt. An seiner Sitzung vom 9. Mai hat der Arboner Stadtrat die aktualisierte Vereinbarung für die Jahre 2022 bis 2026 genehmigt. So erhalten beide Seiten Planungssicherheit.

Dem Gold Wing Club Schweiz hat der Stadtrat die Erlaubnis erteilt, das Gold Wing Motorrad-Treffen 2023 im Bereich um den Arboner Seeparksaal abzuhalten.

Des Weiteren hat der Stadtrat folgende Bewilligungen erteilt:

- Danijela und Danijel Todić, Arbon, für die Realisierung eines Ersatzneubaus mit Tiefgarage an der Egnacherstrasse 68, Frasnacht
- der Blum Kaffee GmbH, Widnau, für den Ausbau des Gewerberaums im Erdgeschoss durch den Einbau einer Kaffeerösterei mit Innen- und Aussenbewirtschaftung an der Zentralstrasse 6, Arbon
- Carmelo Pepi, Zürich, für die Erneuerung und die Erweiterung des Mehrfamilienhauses mit Flachdach und den Anbau eines Lifts an der St. Gallerstrasse 18c, Arbon

### Wir gratulieren

Johanna Hasler-Scheucher feiert am 22. Mai ihren 90. Geburtstag und Frau Martha Eisenring Müller den ihren am 23. Mai. Stadtrat und Verwaltung gratulieren den Jubilarinnen auf diesem Weg und wünschen ihnen alles Gute.

Medienstelle Arbon



Stadtplanerin Fabienne Egloff spricht über Arbons Entwicklungsmöglichkeiten

# «Brauchen ein attraktives Seeufer»

Sie plant und entwickelt die Stadt Arbon an allen Ecken und Enden. Doch das Herzensprojekt der 36-jährigen Stadtentwicklerin Fabienne Egloff ist die Masterplanung «Seeufer». Sie erklärt, warum Stein am Rhein ihr Vorbild für die Entwicklung der Altstadt ist. Und was künftig entscheidend sein wird für die Attraktivität von Arbon.

**Was sagen Sie Ihren beiden fünf- und achtjährigen Kindern, wenn sie wissen wollen, was das Mami beruflich macht?**

**Fabienne Egloff:** Ich versuche es kindgerecht. Ich plane, wo Häuser gebaut, wie gross sie werden können und wie sie aussehen sollen. Ich plane, wo es Strassen geben soll und wo man mit dem Velo durchfahren kann. Ich plane auch, wo man im See baden und wo man ein Glace essen kann.

**Sie wohnen mit Ihrer Familie in Mammern und sind dort öffentlich stark engagiert. Wie wollen Sie mit Arbon in die Zukunft schreiten, wenn Sie nur ein Bein hier haben?**

(lacht) Privat bin ich in Mammern daheim und auch in verschiedenen Vereinen und Kommissionen tätig. Doch mein ganzes berufliches Leben bringe ich auf zwei Beinen in Arbon.

**Warum meinen Sie, dass Sie wesentlich zu einer positiven Stadtentwicklung von Arbon beitragen können?**

Ich bin sehr offen und kann nachfühlen, welches die Bedürfnisse und Wünsche der Bevölkerung sind. Gepaart mit meinem Fachwissen kann das dazu beitragen, dass sich Arbon gut entwickelt.

**Sie sind seit bald fünf Jahren im Amt: Was haben Sie in Arbon erreicht?**

Wir haben ganz viele Sachen erreicht. Doch man kann das nicht an einem Projekt festmachen. In der Verwaltung konnten wir die Stadtentwicklung mit drei Personen und



Fabienne Egloff spricht mit «felix.» unter anderem über ihre Haltung zur Bodensee-Thurtal-Strasse.

total 190 Stellenprozenten breiter aufstellen. Neu haben wir auch eine Areal- und Quartiersentwicklerin. Damit können wir aktiv zur Entwicklung der Altstadt beitragen.

**Doch welche Projekte konnten Sie offensichtlich weiterentwickeln?**

Mir kommt gerade der Bus in den Sinn, der wieder durch die Altstadt fährt. Wir konnten verschiedene Gestaltungspläne abschliessen. Der Schutzplan wurde genehmigt. Für die Altstadt wurde die Nutzungsstrategie lanciert. Das Grundstück «Rietli» konnte erworben werden. Bei der Ortsplanungsrevision sind wir einen grossen Schritt weiter. Die Masterplanung «Seeufer» soll der Bevölkerung noch dieses Jahr vorgestellt werden. Zusammen mit dem Bereich Gesellschaft haben wir Stadtworkshops durchgeführt und eine Onlinemitwirkung geschaffen. Wir haben viele Projekte angestossen wie das Konzept zum Langsamverkehr oder die Gewässerraumfestlegung.

**Wem sind Sie im Stadthaus unterstellt?**

Die Stadtentwicklung ist eine Stabsstelle und direkt dem Stadtpräsidenten unterstellt.

**Wo sind Sie ernüchert, weil es nicht recht vorwärtsgeht?**

«Ernüchert» ist das falsche Wort. Gewisse Sachen dauern in der Planung einfach länger. Es wäre schön, wenn wir bei der Ortsplanungsrevision weiter wären. Doch es war wichtig, dass man sich dazu viele Gedanken macht. Auch beim Gestaltungsplan «Brunewies» mit seinem Gewerbe-, Technologie- und Innovationspark dauerte es länger, doch ist der Gestaltungsplan mittlerweile in Kraft gesetzt.

**Die Ortsplanungsrevision soll nächstens endlich vors Parlament und dann auch vors Volk kommen. Warum dauert es so lange?**

Wir mussten ein umfassendes Mitwirkungsverfahren machen. Es ist wichtig, dass man die Bevölkerung aktiv in den Prozess einbezieht. Dann ging die Vorprüfung beim Kanton sehr lange. In der Zwischenzeit gab es auch einen neuen

Stadttrat, der wieder neue Interessen einbrachte. Und es gab viele Einwendungen und Einsprachen, die bearbeitet werden mussten.

**Wann kommt die Revision vors Volk?**

Das hängt von den Beratungen im Stadtparlament ab. Zum Baureglement braucht es drei Lesungen. Wenn alles optimal läuft, sollte die Abstimmung im September 2023 möglich sein.

**Was dürfte besonders stark zu reden geben?**

Ich könnte mir vorstellen, dass das beim Konzept «Höhere Häuser und Hochhäuser» der Fall sein wird. Ansonsten betreffen die Einsprachen meist Einzelinteressen.

**Auch der Gestaltungsplan «Riva» wartet auf die Volksabstimmung, nachdem das Referendum dazu zustande gekommen ist. Kommt «Riva» vor der Ortsplanungsrevision vors Volk?**

Diese Frage ist Bestandteil der Abklärungen, mit denen wir uns momentan beschäftigen.

**Ist es für Sie denkbar, dass beides erst 2023 zusammen vors Volk kommt?**

Theoretisch ja. Doch wir klären momentan ab, was möglich und sinnvoll ist. Verbindliche Termine gibt es noch nicht. Beim Gestaltungsplan «Riva» müssen zuerst noch die Einsprachen beantwortet werden.

**Warum geht es nicht nur in diesem Fall so lange, bis Einsprachen behandelt sind?**

Es gibt ganz unterschiedliche Einsprachen. Von einfachen, einseitigen Einsprachen bis zu sehr umfassenden und professionell verfassten Einsprachen erhalten wir alles. Um diese Unterlagen gründlich zu prüfen und zu beantworten, braucht es seine Zeit. Dazu braucht es oft auch Rückfragen und gründliche Abklärungen.

**Was macht Ihnen momentan am meisten zu schaffen?**

In Arbon laufen ja sehr viele Projekten. Das ist sehr spannend. Doch es ist nicht einfach, all diese Projekte gleichzeitig zu bearbeiten.

**Welche Projekte sollten bis in drei Jahren wesentlich weiter sein?**

Ich hoffe, dass bis dann der Bau der Projekte «Stadthof» und «Brunewies» begonnen hat. In der Altstadt sollten erste Projekte geplant und realisiert sein. In der Masterplanung «Seeufer» werden wir wesentlich weiter sein. Bei der Spange Süd sollte die Beurteilung der Zweckmässigkeit abgeschlossen sein. Ebenfalls sollte auf der Bahnhofstrasse ein Provisorium umgesetzt sein. Weiter hoffe ich, dass wir dem kantonalen Museum auf dem Saurer WerkZwei einen Schnitt näher sind.

**Bis eine Spange Süd realisiert ist, dauert es also mindestens zehn Jahre ...**

Es wird einige Zeit dauern, bis es soweit ist. Es braucht zuerst die Beurteilung der Zweckmässigkeit.

**Die Zwischennutzungen am See sollten teils längst realisiert sein. Worauf warten Sie?**

Da sind wir im aktiven Austausch mit dem Kanton. Wir warten auf die Bewilligungen des Kantons. Die Stadt

ist Eigentümerin des Landes und kann sich darum nicht selber eine Baubewilligung erteilen. Die Absicht der Stadt wäre es nach wie vor, auf den Sommer hin die eine oder andere Nutzung zu ermöglichen.

**Stichwort Verkehr: Wird das Städtli mittelfristig autofrei?**

Diese Frage ist Gegenstand der Aufgabe von Irina Joller, unserer neuen Quartier- und Arealentwicklerin. Wir lancieren das Projekt «Altstadt» neu. Aktuell läuft die Ausschreibung für ein Verkehrsplanungsbüro. Es soll das angedachte Tempo 20 prüfen. Autofrei wäre dann nochmals ein Schritt weiter.

**Ihre Vision für die Altstadt?**

Es geht nicht nur um das Verkehrsregime, sondern um eine gut funktionierende, belebte Altstadt. Sie soll ein Treffpunkt sein, der auch die Touristen und die Velofahrer anlockt. Eine hohe Aufenthaltsqualität ist meine Vision.

**Welche andere Altstadt rund um den See dient Ihnen als Vorbild?**

Ich denke an Stein am Rhein. Der Ort lockt sehr viele Touristenströme an und glänzt mit seiner Altstadt und der Lage am Rhein.

**Was wollen Sie künftig mit dem Schloss anfangen, einem wichtigen Teil der Altstadt?**

Darum kümmert sich unsere Abteilung «Freizeit/Sport/Liegenschaft». Es werden verschiedene Ideen entwickelt. Momentan steht ein Austausch mit der Denkmalpflege an. Daraus ergeben sich vielleicht neue Ideen.



Für Stadtplanerin Fabienne Egloff ist klar: Der See ist Arbons Privileg.

**Wie wollen Sie die Parkplatzprobleme am See lösen?**

Diese Fragestellung behandeln wir aktuell in der Masterplanung «Seeufer». Da stellt sich auch die Frage, welche Bereiche autofrei werden können, also frei vom Durchgangsverkehr und von Parkierung.

**Es tönt so, als gäbe es viele Alternativen.**

Denkbar sind verschiedene Standorte und auch Parkhäuser. Wir haben noch keine fixen Vorstellungen, sondern prüfen einzelne Möglichkeiten.

**Inwiefern denken Sie bei der Bodensee-Thurtal-Strasse (BTS) mit?**

Die Stadt Arbon hat sich in Vernehmlassungen immer positiv dazu geäussert. Für die Stadt Arbon und den ganzen Oberthurgau wäre es ein gutes, wichtiges Projekt. Die ganze Region könnte besser an den übrigen Kanton angebunden werden. Es wäre auch aus Sicht der Wirtschaft ein Gewinn.

**Und Sie wären mit einer BTS schneller von Mammern in Arbon. Das stimmt und wäre natürlich toll. Nicht nur ich wäre besser an Arbon angebunden, sondern ganz viele andere Personen. Doch ich komme in der Regel mit dem Zug nach Arbon.**

**Sie haben die Anwohner gerade zu einem Workshop «Verkehrsberuhigung Bahnhofstrasse Süd» eingeladen. Danach gab es einige Zweifel, ob daraus wirklich etwas wird. Was sagen Sie diesen Zweiflern?**

Der Stadt ist es ein grosses Anliegen, dass anschliessend auch eine Lösung umgesetzt wird. Sonst hätten wir den Workshop nicht initiiert. Momentan läuft die E-Partizipation zur Bahnhofstrasse Süd. Jedermann kann sich zu den drei verschiedenen Varianten einbringen. Anschliessend erstellen wir einen Mitwirkungsbericht und machen uns an die weitere Entwicklung.

**Viel Partizipation – wenige Ergebnisse: Diese Kritik wird zum Teil an Ihrer Arbeit laut. Haben Sie Verständnis dafür?**

Man müsste diese Kritik an etwas festmachen. Wir hatten zum Beispiel in Frasnacht einen Stadtworkshop lanciert, aus dem schon verschiedene Anliegen umgesetzt wurden. Wir nehmen alle Rückmeldungen ernst, und sie fliessen in unsere Planung ein. Man kann aber nicht immer allen Einzelinteressen gerecht werden, und auch die gesetzlichen Rahmenbedingungen müssen eingehalten werden.

**Welches bleibt Ihr Herzensprojekt?**

Als sogenanntes «Seekind» finde ich die Masterplanung «Seeufer» besonders spannend. Der See ist das grosse Privileg von Arbon. Darum sollten wir für die Bevölkerung und für die Touristen ein möglichst attraktives Seeufer gestalten.

**Was wird in Zukunft entscheidend sein für die Attraktivität von Arbon?**

Wichtig ist ein guter, attraktiver Mix von Arbeits-, Lebens- und Wohnstandort.

**Was können einzelne Bürgerinnen und Bürger zur positiven Entwicklung von Arbon beitragen?**

Sie können viel dazu beitragen, zum Beispiel mit der E-Partizipation und anderen Möglichkeiten der aktiven Mitwirkung. Ich stehe den Bürgern gerne auch für Fragen und einen Austausch zur Verfügung. Ich freue mich über jeden Kontakt.

Interview: Andrea Vonlanthen



**FDP**  
Die Liberalen  
Arbon



**Gewählt am 15. Mai 2022**  
**René Walther**  
**Ich freue mich auf Arbon!**

Liebe Arbonerinnen und Arboner

Ich bedanke mich herzlich für ihre 1855 Stimmen und versichere ihnen, dass ich auch die 1384 Harry-Ratheiser-Stimmen in meiner zukünftigen Arbeit nicht vergessen werde.

Ich freue mich auf Arbon!  
René Walther



**Stadt Nähe + Landliebe**

Eingebettet in eine Parklandschaft, direkt am Wilerbach und in Gegendistanz zum Bodensee: die neue Überbauung «Aachweg» in Egnach TG. Grosszügige 2.5 bis 5.5 Zimmer-Eigentumswohnungen ab CHF 590'000.-

Einkaufen, Schule und Bahnhof – alles um die Ecke  
Mehr Infos unter: [aachweg.ch](http://aachweg.ch)

**hRS**  
HRS Real Estate AG  
058 122 85 00 | [immobilien@hrs.ch](mailto:immobilien@hrs.ch) | [hrs.ch](http://hrs.ch)



**Auf Sie abgestimmt**

Mit dem UBS-Hypothekarprofil finden Sie **die passende Finanzierung**

Der ideale Hypothekenmix hängt von Ihren persönlichen Bedürfnissen und dem aktuellen Zinsumfeld ab. UBS ermöglicht Ihnen mit beliebigen Kombinationen von Hypothekarprodukten eine optimale Abstimmung.

Jetzt beraten lassen



UBS Switzerland AG  
Martin Wieser  
Leiter UBS-Geschäftsstelle Arbon  
071 447 79 43  
[martin.wieser@ubs.com](mailto:martin.wieser@ubs.com)

© UBS 2022. Alle Rechte vorbehalten. **UBS**

**VITRINE**

**Jahresrechnung der SSG Arbon angenommen**

An der Abstimmung über die Jahresrechnung 2021 der Sekundarschulgemeinde Arbon wurde bei einer Stimmbeteiligung von 35,2 Prozent folgendes Resultat erzielt: Mit 3119 Ja-Stimmen und 389 Nein-Stimmen wurde die Jahresrechnung 2021 der Sekundarschulgemeinde Arbon angenommen. Dies entspricht einem Ja-Stimmenanteil von 88,9 Prozent. mitg.



**19. - 21. Mai 2022**

Geniessen Sie unsere köstlichen Poulet-Kreationen vom Cordon bleu bis zum Satay-Spiessli als Mini-Portionen.

**LINDE ROGGWIL**  
St. Gallerstrasse 46 • 9325 Roggwil  
071 455 12 04 • [info@linde-roggwil.ch](mailto:info@linde-roggwil.ch)  
[www.linde-roggwil.ch](http://www.linde-roggwil.ch)

**Fische verenden im Arboner Hafen**



Bei den verendeten Fischen handelt es sich fast ausschliesslich um Rotaugen, die bereits gelaicht haben. Der Jungfischbestand ist nicht gefährdet.

Wirft man am Arboner Hafen einen Blick ins Wasser, könnte man sich an der Anzahl toter Fische kurz erschrecken. Hafenmeister Timo Mösli erklärt, was zur Zeit als Todesursache angenommen wird.

Die rasante Temperaturanstieg der letzten Tage.» Durch die sich schnell erwärmende Wassertemperatur konnten sich in den Fischschwärmen Bakterien schneller ausbreiten. Zur Zeit gehe man davon aus, dass die Fische einer Krankheit erlegen seien. Exemplare werden gerade noch vom Fischereiaufseher Markus Zellweger analysiert, um die genau Ursache zu bestimmen. Ig.

Das Fischsterben sei vor allem auf zwei Probleme zurückzuführen, erklärt Timo Mösli: «Die Fische sind geschwächt vom Laichstress. Hinzu

**Austausch an der «Landsgemeinde» in Berg**

Morgen Samstag, 21. Mai, findet um 10 Uhr im Schulhaus Brühl in Berg ein Austausch mit dem Gemeinderat statt – im Stil einer Landsgemeinde, wie der Gemeinderat im aktuellen Mitteilungsblatt schreibt. Informiert wird über die Themen Pflichtangebot Tagesstruktur Primarschule und Neuevaluation Kita/Hort in Berg, Dorfkernentwicklung, Strassenbauprogramm Dorfstrasse, Vorprojekt Gesamtsanierung Pfauenmoosstrasse und den Vitaparcours. mitg.

**Rechnung der PSG Arbon wird genehmigt**

Die Jahresrechnung 2021 der Primarschulgemeinde Arbon wurde vergangenen Sonntag mit 2039 Ja-Stimmen und 340 Nein-Stimmen angenommen. Dies entspricht einem Ja-Stimmenanteil von 85,7 Prozent. Die Stimmbeteiligung lag bei 36,26 Prozent. mitg.



**Möchten Sie Ihr Auto verkaufen?**

St. Gallerstrasse 115, 9320 Arbon  
071 440 22 76 / [info@auto-keller.ch](mailto:info@auto-keller.ch)  
[www.auto-keller.ch](http://www.auto-keller.ch)

**Bischof wird neuer Horner Gemeinderat**

Die Horner Stimmberechtigten haben am 15. Mai Andreas Bischof (Die Mitte) mit 520 Stimmen bei einem absoluten Mehr von 280 Stimmen als Ersatz für den zurückgetretenen Gemeinderat Niels Möller (SVP) gewählt. Die Stimmbeteiligung für die Ersatzwahlen lag bei 31,5 Prozent. Andreas Bischof nimmt seine Tätigkeit ab 1. Juni auf. Die Konstituierungssitzung des neu zusammengesetzten Horner Gemeinderates findet am 14. Juni statt. mitg.



Gemeindepräsident Thomas Fehr, der neu gewählte Gemeinderat Andreas Bischof, Gemeindeschreiberin Isabelle Tanner (v.l.).

**Rechtsberatung des Hauseigentümergebietes**

**Montag, 23. Mai 2022, 14.00 bis 16.00 Uhr**  
Kompetenzzentrum für Immobilien, Romanshornerstrasse 4  
9320 Arbon | Anmeldung: 071 552 00 53

Für HEV-Mitglieder 15 Minuten kostenlos.

Weitere Beratungstermine finden Sie unter:  
[www.hev-arbon.ch](http://www.hev-arbon.ch) **HEV** Region Arbon

Wir übernehmen gerne auch die fachgerechte Schätzung Ihrer Liegenschaft.



**Arbon hat gewählt**  
Wir gratulieren **René Walther**  
zur Wahl zum Stadtpräsidenten

**Arbeitgeber Vereinigung Region Arbon**



**W. Peterer**  
Bauunternehmung  
Steinach

**Umbau / Renovationen**  
Kundenarbeiten  
Hochbau  
Tiefbau

Schöntalstr. 7, 9323 Steinach  
Tel. 071 446 15 19

[www.peterer-bau.ch](http://www.peterer-bau.ch)

**Clean-Team Kluser**  
Reinigung und Reparaturen

- Privatwohnungen
- Umzugwohnungen
- Baureinigungen
- Treppenhäuser
- Firmen
- Praxen
- Reparaturen

**Alles aus einer Hand**

Clean-Team Kluser  
Mühleweg 4D, 9323 Steinach  
N: 079 218 15 73, T: 071 446 97 24  
info@clean-team-kluser.ch  
www.clean-team-kluser.ch

**GEWERBE STEINACH**

Steinacher Grenzwanderung lockte das Dorf nach draussen

# Rund um Steinach auf Schusters Rappen



**CRAZY LOBSTER SAILING**

Segel- und Motorbootschule  
in Horn am Bodensee

**Motorbootschule  
und  
Segelschule**  
Jetzt anmelden

Telefon 078 606 40 05  
Internet: [www.crazy-lobster.ch](http://www.crazy-lobster.ch)  
E-Mail: [info@crazy-lobster.ch](mailto:info@crazy-lobster.ch)

**schreinerei-huser.ch**

Die persönlichste Schreinerei  
der Region

Möbel nach Mass | Türen  
Einbauküchen | Innenausbau

Hauptstrasse 8 | 9323 Steinach

**ZWEIRADSPORT HEIM**  
9323 Obersteinach

Ihr Motorrad- und  
Rollerspezialist  
in der Region

**Reparaturen aller Marken**

Rorschacherstrasse 5  
Telefon 071 841 44 47  
Telefax 071 840 01 05  
E-Mail [info@heimarbon.ch](mailto:info@heimarbon.ch)

**Kaspar Gantenbein AG**

- PARKETT
- TEPPICHE
- BODENBELÄGE

Weidenhofstrasse 1 / 9323 Steinach  
Tel: 071 446 71 17 / [info@gantenbein.swiss](mailto:info@gantenbein.swiss)  
[www.gantenbein.swiss](http://www.gantenbein.swiss)

**RUF**

INTERIOR DESIGN | KÜCHE | BAD  
SEESTRASSE 105 | 9326 HORN TG  
T +41 71 228 10 80 | [info@rufdesign.ch](mailto:info@rufdesign.ch)  
[www.rufdesign.ch](http://www.rufdesign.ch)

**Ribi Gartenbau**

Gartenbau,  
Neuanlagen,  
Umänderungen,  
Unterhalt und  
Pflege. Individuelle  
Beratung ohne  
Zeitdruck. Mit  
Kompetenz und  
viel Freude. Als  
Partner von Architekten, Planern,  
Bauherren, Liegenschaftsbesitzern  
und Verwaltungen planen,  
berechnen und realisieren wir  
sämtliche Gartenbauarbeiten.

Ribi Gartenbau GmbH | Flurstr. 7 |  
9323 Steinach | 079 356 48 83 |  
[info@ribi-gartenbau.ch](mailto:info@ribi-gartenbau.ch) |  
[www.ribi-gartenbau.ch](http://www.ribi-gartenbau.ch)

**B**

**BRUDERER  
WOHNEN**

[www.bruderer-wohnen.ch](http://www.bruderer-wohnen.ch)

**Letti  
ihr Maler**

Es muss nicht  
immer nur weiss  
sein...

**Rodolfo Letti**  
Sonnenweg 1  
9323 Steinach  
Fon 071 446 07 83  
Mobil 079 447 90 68  
[ihr-maler@bluewin.ch](mailto:ihr-maler@bluewin.ch)  
[www.maler-letti.ch](http://www.maler-letti.ch)

Die Steinacher Grenzwanderung 2022 ist vorbei. Trotz bestem Wetter und guter Vorbereitungsarbeit von den beteiligten Vereinen konnte die Bevölkerung nicht im selben Mass mobilisiert werden wie im Jubiläumsjahr. Ob das der Wechsel vom Sonntag auf den Samstag verschuldete, oder die zahlreich stattfindenden Veranstaltungen in der Nachbarschaft bleibt im Moment dahingestellt. Aber ohne Zweifel war der Rundgang mit allem, was zusätzlich organisiert wurde, für die Teilnehmenden ein toller und unvergesslicher Tag.

Bilder und Text: Fritz Heinze



**GLAS WERK**

f @ in

Unsere Kernkompetenz.  
Ihr Herzstück.

Hofstetstrasse 11,  
9300 Wittenbach  
[info@glaswerk.ch](mailto:info@glaswerk.ch)  
[glaswerk.ch](http://glaswerk.ch)

**elektro  
kuster**

Goldach – Horn – St. Gallen – Uzwil

Dein Partner  
für deine  
**Energiewende  
in Steinach**

[www.elektro-kuster.ch](http://www.elektro-kuster.ch)

Versicherungs-  
treuhand **Schrepfer  
Partner**

**Jürg Lengweiler**  
KMU-Spezialist

KMU-Spezialist Jürg Lengweiler  
St. Gallerstrasse 53 . 9325 Roggwil TG  
T 079 960 34 51  
[juerg.lengweiler@schrepfer-partner.ch](mailto:juerg.lengweiler@schrepfer-partner.ch)  
[www.schrepfer-partner.ch](http://www.schrepfer-partner.ch)

**Ideen in Holz.ch**

**GEBHARD MÜLLER AG**  
HOLZBAU - SCHREINEREI  
CNC-HOLZBEARBEITUNG  
STEINACH TÜBACH ST.GALLEN

Tel. 071 44 66 131 | [www.ideen-in-holz.ch](http://www.ideen-in-holz.ch)

- Holzkonstruktionen
- Dachfenster, Dachaufbauten
- Innenausbau, Küchen
- Schränke, Türen, Treppen
- Wärmedämmungen
- Neubau, Umbau, Unterhalt

**Neubau, Umbau und Sanierung**  
Wir haben auch für Ihre Träume die Ideen in Holz

**WIR MACHEN TRAUMBÄDER**

**DUPPER**  
SANITÄR + HEIZUNG

Dupper Sanitär + Heizung GmbH | 9323 Steinach | T 071 440 40 10 | [www.dupper.ch](http://www.dupper.ch)

seit 1998 **SEN** GmbH

**Malergeschäft**

Malerei	Stuckaturen	Fassadenarbeiten
Tapeten	Kunststoffputze	Um- & Neubauten

Telefon: 071 446 81 15      [www.malergeschaefst-sen.ch](http://www.malergeschaefst-sen.ch)  
Mobile: 079 276 22 52      [info@malergeschaefst-sen.ch](mailto:info@malergeschaefst-sen.ch)

Böllentretter 22	Postfach 59	9323 Steinach
Lehnhaldestr. 57		9014 St. Gallen



An der 8. «Arbon Classics» sind historische Transportmittel in grosser Bandbreite zu bestaunen

# «Arbon Classics» fährt auf

Ob auf der Strasse, in der Luft, auf Schienen oder unter und auf dem Wasser: An den diesjährigen Arbon Classics sind Transportmittel aus allen Kategorien zu sehen.

An der «Arbon Classics» morgen Samstag, 21. Mai, und Sonntag, 22. Mai, am Arboner Seebecken erwartet die Besuchenden eine Vielfalt an historischen Transportmitteln. In der achten Durchführung des Events werden unzählige Oldtimer auf der Strasse, der Schiene, auf dem Wasser und in der Luft präsentiert und damit die Mobilität der über letzten hundert Jahre hautnah erlebbar gemacht. Dabei wird auch die historische Verbundenheit der Ortschaft berücksichtigt.

### Ausflug im Saurer Postauto

Arbon besitzt eine prägende Industrie- und Seehistorie. Deshalb werden



Auch dieses Jahr wird die Seepromenade zum Schauplatz der unterschiedlichsten historischen Fahrzeugmodellen-

unter anderem Fahrten mit dem Saurer «Schnauzen» Postauto angeboten. Auch Taxifahrten mit den Klassikern von «Rent a Classics» können genutzt werden. Auf der Strasse werden neben den unzähligen Oldtimern mit vier, drei und zwei Rädern auch historische Dampfmaschinen, Landmaschinen wie Lanz Bulldog, Lastwagen und Feuerwehrfahrzeuge präsentiert.

### Nicht nur auf der Strasse

Eisenbahnfreunde können mit dem Dampfzug eine Pendelfahrt zwischen Arbon und Romanshorn geniessen. Zu Wasser bieten die fast 100-jährige «MS Österreich» und der Schaufelraddampfer «Hohentwiel» Rundfahrten auf dem Bodensee an. Weitere historische Boote und Helmtaucher runden die Präsentation ab. Auch die Lüfte erobern die «Arbon Classics»: Zu den Highlights zählen die Kunstflugstaffeln mit «Pilatus P3» und «PC-7», die am Himmel über Arbon präzise vorgeführt werden. Informationen rund ums Programm sind unter [arbon-classics.ch](http://arbon-classics.ch) zu finden. pd.

Schnupper-Velotour mit dem RVA am Samstag, 21. Mai – Treffpunkt: Bahnhof Arbon 13.30 Uhr

# Radfahrererverein gibt Vollgas

Zu wenig Mitglieder, Überalterung und fehlender Nachwuchs: Das sind die Probleme, mit denen der Radfahrererverein Arbon (RVA) zu kämpfen hat. Nun geht er in die Offensive.

Trotz einem Velo-Boom in den vergangenen Jahren musste der RVA feststellen, dass im Radsport der Gang in den Verein nachgelassen hat. Der Arboner Roger Christen, der den RVA neun Jahre lang präsidierte, sieht die Gründe vor allem in der Konkurrenz: «Es gibt inzwischen so viele verschiedene Freizeit- und Fitnessangebote.» Einem Grossteil davon könne auch ohne einen Verein – und den damit einhergehenden Verpflichtungen – nachgegangen werden. «Hinzu kommt, dass Radsport ein Einzelsport ist, der keine Infrastruktur wie eine Halle oder ähnliches benötigt.» Nicht selten sei er deshalb mit der Frage konfrontiert, warum man den Sport im Verein praktizieren solle. Für Christen ist die Antwort klar: «Wegen der Geselligkeit.» Diese stehe beim RVA an vorderster Front und werde bei jeder Tour zelebriert.

### Neue Angebote beim RVA

Doch gesellig lässt sich nur sein, wenn auch Mitglieder vorhanden



Roger Christen (links) auf Tour mit den Mitgliedern des RV Arbon.

sind. Diese fehlen dem RVA aktuell vor allem im Jugendsport und den lizenzierten Radsportlern. Mit einem neuen Konzept will der Verein nun Abhilfe schaffen. Dazu gehört ein aktives Marketing, die Teilnahme an und die Organisation von verschiedenen Events wie dem Ferienspass oder dem Bikerennen und neue Angebote für Jung und Alt. So bietet der RVA neu jeden Mittwoch ein Bike-Training für Kinder an. «Das läuft seit unserer Teilnahme am Ferienspass in diesem Jahr sehr gut»,

freut sich Christen. Für die Erwachsenen werden zusätzlich zwei Velotouren im Sommer organisiert. Sie sind gedacht als unverbindliches Schnupperangebot. Die Teilnehmenden werden in Leistungsklassen eingeteilt und von erfahrenen RVA-Mitgliedern begleitet. Die erste dieser Velotouren findet morgen Samstag, 21. Mai statt.

### Den Nachwuchs fördern

«Ziel ist es, durch die neuen Angebote Mitglieder zu gewinnen und

natürlich längerfristig zu binden», so Christen. Grosses Potenzial sieht der Radfahrer im Bereich Kinder- und Jugendsport. «Sie sind die Zukunft unseres Vereins.» Er erhofft sich auch einen Aufschwung dank der Tatsache, dass diverse Radsportarten wie Mountainbike und BMX Olympische Disziplinen sind. «Das gute Abschneiden von Schweizer Athletinnen und Athleten wie Schurter und Neff in den vergangenen Jahren schafft Vorbilder, denen die Kids nacheifern wollen.» Das sei bereits spürbar und führe auch dazu, dass der Verband Swiss Cycling vermehrt in den Jugendsport investiere. «In diesem Zusammenhang sind wir als Radsportverein privilegiert», weiss Christen. Trotzdem gelte es nun Gas zu geben. «Von nichts kommt nichts.» kim

### Probefahren beim RVA

Der RV Arbon veranstaltet am Samstag, 21. Mai, eine Schnupper-Rennveloausfahrt für Interessierte ab 16 Jahren. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr beim Bahnhof Arbon. Die Tour führt auf Nebenstrassen Richtung Weinfelden. Zum Abschluss treffen sich alle Teilnehmenden im Strandbad Buchhorn.

2022  
21. & 22. MAI  
**ARBON** Classics  
ARBON-CLASSICS.CH

**paddy sport** arbon

Tolle, lässige Bademode von Maryan Mehlhorn, Watercult, Lidea, Charmline, Arena, Protest und Dakine ...

Sommerferien i dä Bergä  
Wir haben die Bekleidung, die Schuhe und das passende Equipment für Sie!

(Bekleidung Frauen bis Gr. 52 / Herren bis Gr. 68)

Ab sofort bis Do, 30. Juni 2022  
15% auf Bademode- und Outdoor Textilien

Paddy's Sport AG • Salwiesenstrasse 10 • 9320 Arbon  
Tel. 071 440 41 42 • [www.paddysport.ch](http://www.paddysport.ch)

Der «Fit 21» Fitnesspark in Arbon ist eröffnet!

150 Jahre

**ARBON PULSIERT.**

Mit Spass fit und beweglich bleiben.

Jetzt offen. Sportanlage Stacherholz. Frei zugänglich für jung und alt.

[tkb.ch/fit21](http://tkb.ch/fit21)

Thurgauer Kantonalbank FÜRS GANZE LEBEN



**manser24**  
HANDWERKER-SHOP

# NIE MEHR SELBER RASEN MÄHEN!

**5 Jahre Garantie!\*** Husqvarna  
\*Option

**Verkauf & Service bei Ihnen zu Hause!**

NEU: Auch als Allrad erhältlich!

Pündtstrasse 1 | 9320 Arbon | Telefon 071 440 40 40  
info@manserag.com | www.manserag.com | www.manser24.ch

**DIE IMMO-EXPERTEN IN DER REGION OBERTHURGAU**

**GOLDINGER Immobilien**



071 444 40 04  
AMRISWIL@GOLDINGER.CH  
GOLDINGER.CH

**Auflage Thurgau**

**Gemeinde Horn**

UMWELTVERTRÄGLICHKEITSPRÜFUNGEN / BAUWESEN / ÖFFENTLICHE AUFLAGEN

**Wasserentnahme aus dem Bodensee**

Gemeinde Horn, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn beabsichtigt weiterhin Wasser aus dem Bodensee als Brauchwasser für den Betrieb des Kinderbad, Badi Horn zu nutzen.

Es handelt sich um die Neuerteilung einer Konzession. Die Entnahmemenge beträgt max. 4'500 l/min. bzw. 351'000 m3 im Jahr. Die Wassernutzung erfolgt aus zu erstellenden Fassungsanlagen auf der Parzelle Badi Horn, Parzelle Nr. 286, Gemeinde Horn.

Die Unterlagen können bei der Gemeinde Horn eingesehen werden.

**Öffentliche Auflage** vom 20.05.2022 bis 08.06.2022  
Ort Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn

Hinweis:  
Einsprachen gegen die Wassernutzung und das Erteilen einer Konzession sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet im Doppel an die Gemeindeverwaltung Horn, zuhanden des Departements für Bau und Umwelt, einzureichen.

Frauenfeld, 17. Mai 2022      Departement für Bau und Umwelt

**müller**  
Hochbau und Sportplatzbeläge

Für unsere Sportbelags-Abteilung suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen versierten

**Spezialisten für Kunststoffböden**

Sie haben baustellenbezogene Erfahrung mit der Verarbeitung von Kunststoffen wie Polyurethan und Epoxidharzen. Ihr Einsatzgebiet ist die gesamte Ostschweiz. Sie besitzen einen gültigen Fahrausweis der Kat. B. Die deutsche Sprache beherrschen Sie so gut, dass das Rapportschreiben keine Probleme bereitet. Computerkenntnisse erwünscht, da unsere Rapportierung digital via Tablet erfolgt.

Wir bieten eine anspruchsvolle und vielseitige Aufgabe im Umfeld eines eingespielten und motivierten Teams. Unsere Infrastruktur ist auf dem modernsten Stand. Wir bieten eine Dauerstelle mit einer überdurchschnittlichen Entlohnung und hervorragenden Sozialleistungen.

Sind Sie an dieser spannenden Tätigkeit interessiert? Dann zögern Sie nicht und senden uns Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen zu.

Kontaktaufnahme von Zeitungen wird nicht gewünscht.

A. Müller AG, Käsereistrasse 5a, 9306 Freidorf  
Telefon: 071 242 67 20, E-Mail: info@amuellerag.ch

**S T A D T ARBON**

**Entwurf Verkehrsplanung (Einwendungsverfahren)**

Gemeinde, Ort	Arbon
Strasse, Weg	Wassergasse
Antragsteller	Stadtrat
Anordnung	Aufhebung Parkfelder
Auflagefrist	20. Mai bis 8. Juni 2022

**Mit Eingabe vom 19. April beantragt der Stadtrat dem Departement für Bau und Umwelt den Erlass folgender Verkehrsplanung:**

Die Aufhebung von sechs weiss markierten Parkfeldern und die Aufhebung der Parkverbotslinien gemäss Situationsplan vom 1. April 2022.

Der Situationsplan kann bei der Stadt Arbon eingesehen werden.

Hinweis: Zum Entwurf können innert 20 Tagen ab Publikation beim Departement für Bau und Umwelt, Rechtsdienst, Promenade, 8510 Frauenfeld, schriftliche Einwendungen eingereicht werden. Das Einwendungsverfahren ist kein förmliches Einspracheverfahren. Es dient der allseitigen Information, wobei kein Einspracheentscheid ergeht.

Frauenfeld, 20. Mai 2022      Stadt Arbon

**S T A D T ARBON**

**Auflage Baugesuche**

**Bauherrschaft** Daniela und Daniel Meierhofer, Hauptstrasse 17, 9320 Arbon. Bauvorhaben: Installation Photovoltaikanlage, Parzelle 2076, Hauptstrasse 17, 9320 Arbon

**Bauherrschaft** Politische Gemeinde Arbon, Hauptstrasse 12, 9320 Arbon. Bauvorhaben: Einbau Vollunterflurcontainer Standort 51, Parzelle 2218, Höhenstrasse, 9320 Arbon

**Bauherrschaft** Heinz Sommer, Blumenhaldenstrasse 10, 9320 Arbon. Bauvorhaben: Installation Luft-/Wasser-Wärmepumpe, Parzelle 3663, Blumenhaldenstrasse 10, 9320 Arbon

**Bauherrschaft** Paul und Ursula Dünner, Rebenstrasse 71, 9320 Arbon. Bauvorhaben: Installation Luft-/Wasser-Wärmepumpe, Parzelle 3645, Rebenstrasse 71, 9320 Arbon

**Bauherrschaft** Alen Salihovic, Löwenstrasse 41, 9400 Rorschach. Bauvorhaben: Anbau und energetische Sanierung Einfamilienhaus, Parzelle 3229, Obstgartenstrasse 16, 9320 Arbon

**Bauherrschaft** Adnan und Mersiha Jasarevic, Alte Poststrasse 15, 9320 Frasnacht. Bauvorhaben: Erstellung Beton-Stützmauer an der Grundstücksgrenze, Parzelle 5537, Alte Poststrasse 15, 9320 Frasnacht

**Bauherrschaft** Fecker Holzbau AG, Pündtstrasse 3, 9320 Arbon. Bauvorhaben: Erstellung Kiesplatz und Holzlager, Parzelle 4210, Blumenaustrasse 8, 9320 Arbon

**Auflagefrist** 20. Mai bis 8. Juni 2022

**Planaufgabe** Abteilung Bau/Umwelt, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

**Einsprachen** sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

**VITRINE**

Zwei Werke der Frauenwerkstatt schmücken die Arboner Altstadt

## Schaumstoffpommes und ein Schuh aus Pneu



Im Zusammenhang mit den Ohrenknotagen haben neun Mitglieder der Frauenwerkstatt den Stöckelschuh-Torbogen gestaltet – unter anderem mit alten Pneuschläuchen. Zwei Fotokarten mit dem Motiv sind im Kappeli zu erwerben.



Gemeinsam mit sieben Kindern hat die Frauenwerkstatt das «Schlaraffenhüsl» gestaltet. Für die Leckereien am Häuschen wurden alle möglichen Materialien recycelt: für die Pommes auf dem Dach beispielsweise eine alte Schaumstoffmatratze.

## «Hecht» ist verliebt in Arbon



Die Band «Hecht» brachte vergangenes Wochenende das ausverkaufte «Presswerk» zum Kochen und bekundete zum wiederholten Mal ihre Liebe für Arbon. Hier, so Leadsänger Stefan Buck, würden sie bei jedem Auftritt auf Händen getragen. Deshalb wählte die Band auch bewusst Arbon als letzte Station ihrer aktuellen Tournee – und es dürfte nicht ihr letzter Besuch gewesen sein.

**LESERBRIEFE**

### Verkehrsberuhigung am richtigen Ort!

Die Bahnhofstrasse soll Verkehrsberuhigt werden – eine Massnahme die längst durch die Umfahrung NLK erfüllt ist. Auto-poser müssen mit anderen Massnahmen bekämpft werden. Aber es gibt eine andere Wohnstrasse, die Landquartstrasse, die unter dem extrem starken Verkehr leidet und heute als Autobahnzubringer missbraucht wird. Obwohl seinerzeit mit der NLK extra ein Autobahnzubringer gebaut wurde, mit der Auflage, die Quartierstrassen zu entlasten. Verkehrte Welt! Die Bedingungen des damaligen Aglo-Programmes des Bundes wurden nicht erfüllt. Die Verkehrsberuhigung und sinnvolle Verkehrsführung bei der Landquartstrasse blieben aus, obwohl dort sehr viele Menschen wohnen. Die im Projekt vorgesehene Verkehrsberuhigung bei der Landquartstrasse wurde also nicht realisiert. Die öfters diskutierte Tempo-30-Zone ist darum bei der Landquartstrasse nach wie vor dringend nötig.

Ueli Troxler Arbon

### Horner Schüler im Zirkusfieber

Zwischen der Primarschule und der Sekundarschule Horn hat diese Woche der Circus Balloni sein Zelt aufgeschlagen. Bis heute Freitag, 20. Mai, üben Kinder vom Kindergarten bis und mit Sekundarschule mit den Artistinnen und Artisten in verschiedenen Workshops Kunststücke ein. Dabei werden nicht nur Tricks für die Manege wie Seiltanz, Trapez und Jonglage einstudiert. Denn die Schülerinnen und Schüler sind für die Organisation der Auftritte von Anfang bis Ende verantwortlich. Sie stehen mit Schminkepinseln in der Hand vor ihren «Gspänli», gestalten ein Programmheft und dekorieren das Zirkuszelt. Nach vier intensiven Tagen endet die Projektwoche heute in zwei Auführungen für die Angehörigen der Kinder. Ein Highlight für alle. Ig.



Nach zwei Spielen mit Aufstiegschancen zelebriert der HC Arbon am Samstag, 21. Mai, die vergangene Saison

# HCA lädt zur Saisonabschluss-Party

Morgen Samstag, 21. Mai, feiert der HC Arbon den Abschluss einer erfolgreichen Saison.

Ob bei den Damen, den Herren oder in der Nachwuchsabteilung: Der HC Arbon beendet morgen Samstag, 21. Mai, eine erfolgreiche Saison. Sowohl die Damen (SPL2/SPL1) als auch die Herren (1. Liga/Nati. B) haben den Sprung in die Aufstiegsrunde geschafft und damit das Saisonziel erreicht. Der gesamte Nachwuchsbereich hat erfreuliche Ergebnisse erzielt, welche durch den Aufstieg der MU15 Inter in die nationale Elite-Liga gekrönt wurde. Bei den Kleinen verzeichnet der HCA einen regen Zulauf und nimmt mit diversen Teams regelmässig und erfolgreich an Turnieren teil. Zwei weitere Arboner Teams können die Vereinsbilanz am Samstag noch positiv abrunden: Die zweite Herrenmannschaft und die



MU15 können mit einem Heimsieg am Samstag den Aufstieg klar machen.

### Zwei Aufstiegsentscheidungen

Bereits um 12 Uhr geht es los mit dem entscheidenden Spiel der zweiten Herrenmannschaft. In der Finalissima gegen den STV Wegenstetten geht es um den Aufstieg in die zweite Liga. Es genügen ein Unentschieden oder ein knapper Sieg. Gleich anschliessend um 13.45 Uhr können die

MU15 den Aufstieg in die Interklasse klar machen. Danach stehen drei weitere Partien auf dem Spielplan: Die FU16 treten um 15.30 Uhr im letzten Aufstiegsspiel gegen die SG Emmen/Malters an, bevor die beiden Fanionteams ihre letzten Saisonspiele bestreiten: Um 17.30 Uhr ist Anpfiff für das SPL-Spiel der Arboner Damen gegen GC Amicitia Zürich und zum Abschluss dann um 19.30 Uhr das Thurgauer Aufstiegsrunden-Derby

zwischen den Arboner Herren und dem SC Frauenfeld.

### Saison Ende mit Abschluss-Party

Die Spiele sowie die Freude über die positive Entwicklung des gesamten Vereins sind ein guter Grund, den Saisonabschluss gemeinsam mit Mitgliedern, Fans, Gönner und Sponsoren des HC Arbons zu feiern. Neben der traditionellen Sportlerbar wird an der Wein- und Bierbar gefeiert. Alle aktuellen Informationen rund um den HC Arbon sind unter [hc-arbon.ch](http://hc-arbon.ch) zu finden. pd.

### Saisonabschluss-Party

Der HC Arbon lädt morgen Samstag, 21. Mai, von 12 bis 24 Uhr alle Handball-Begeisterten zur Saisonabschluss-Party in die Sporthalle Arbon ein.

**Persönlich.**  
**Von hier. Für Sie.**



Thomas Schnyder  
Bucherstrasse 2  
9322 Egnach  
071 470 01 85

**emmental**  
versicherung

**TOPCLEANING**  
Die Saubermacher

**RWD Schlatter**  
Objektüren nach Mass

Innovative  
Türenlösungen

[rwd Schlatter.ch](http://rwd Schlatter.ch)

Café Lounge

EST 2020

— ARBON —

**BADGASSE 19 - 9320 ARBON**

## FC Arbon 05 Fest mit Grümpelturnier

Am 11. Juni organisiert der FC Arbon 05 ein Fest mit vielen Attraktionen. Dazu gehören ein Schülerturnier, welches am Samstagmorgen stattfindet, und das Eltern-Kind Turnier, das im Anschluss durchgeführt wird. Auch die 1. Mannschaft des FC Arbon 05 ist mit dabei und wird zum letzten Meisterschaftsspiel aufleben. Abgerundet wird der Anlass mit dem Bierfest, welches gegen Abend beginnt. Anmeldungen für das «Grümpeli» und weitere Auskünfte gibt es online unter [office@fcarbon.ch](mailto:office@fcarbon.ch) oder auf [fcarbon.ch](http://fcarbon.ch). pd.

## Programmauftakt im «Haus Max Burkhardt»

Mit «Joachim Ringelnatz –Überall ist Leben», einer Textzusammenstellung mit Musik, eröffnet das blaue Haus an der Rebenstrasse sein Sommerprogramm. Ruth Erat berichtet über das Leben des Dichters, Ursula Affolter rezitiert seine Gedichte und Fabian Brenner begleitet mit seiner Gitarre. Der Eintritt ist frei. Eine Kollekte wird eingesammelt. Da die Platzzahl beschränkt ist, wird eine Anmeldung via Email an [ruth.erat@gmx.ch](mailto:ruth.erat@gmx.ch) empfohlen. pd.

Sonntag, 22. Mai, zweite WIR-Tischmesse im Seeparksaal

## Alles auf einem Tisch



An der Tischmesse ist die Produktpräsentation auf das Wesentliche reduziert.

### 60 Aussteller präsentieren diesen Sonntag an der zweiten Ostschweizer WIR-Tischmesse im Seeparksaal in Arbon ihre Produkte.

Das Netzwerk erweitern, neue Kontakte knüpfen und bestehende Kunden pflegen: Das WIR-Netzwerk Ostschweiz will mit der zweiten Ostschweizer WIR-Tischmesse erreichen, dass sich die Bevölkerung effizient und zielgerichtet bei den Dienstleistern und Gewerbetreibenden informieren kann. Dafür stehen

jedem Unternehmer ein Tisch zur Verfügung, um sich und seine Produktpalette möglichst anschaulich zu präsentieren. Der Eintritt ist frei. Über 60 Aussteller unterschiedlichster Branchen werden den Besuchenden ihre kreative Seite zeigen. Im Messerestaurant kann mit WIR bezahlt werden. Zwischen dem «Aldi Arbon» und dem Seeparksaal fährt ein kostenloser Shuttlebus. Unterlagen und den Hallenplan gibt es unter [www.wir-network.ch/ostschweiz](http://www.wir-network.ch/ostschweiz). pd.

## Arboner Chor an Gesangsfestival Gossau

Zwischen dem 20. und 28. Mai wird Gossau zur klingenden Hauptstadt des Singens. Mehr als 300 Chöre und Gesangsembles treffen sich zu gemeinsamen Konzerten. So auch der Konzertchor Ostschweiz, dessen Sitz in Arbon ist. Dieser wird morgen Samstag, 21. Mai, mit den «Frauenstimmen St. Gallen» und den «Créscendo-Mosaïques» aus Yverdon in einem Begegnungskonzert im Zirkuszelt auftreten. Der Konzertchor hat dafür Lieder ausgewählt, deren Komponisten einen Bezug zu den Kantonen haben, in denen der Konzertchor regelmässig auftritt. Dazu zählen der Kanton Thurgau, St. Gallen und die beiden Appenzels. Ein Festprogramm ist online unter [sgf22.ch](http://sgf22.ch) zu finden. pd.

## Anmeldestart für den Berufswahlparcours

Im November findet wieder der Berufswahlparcours in der Region Arbon statt. Auch in diesem Jahr organisiert der Vorstand des Gewerbeverbands Oberer Bodensee zusammen mit dem Verein Triebwerk diese Berufsbeteiligungen für die Schulen. Betriebe können sich ab sofort bis zum 20. Juni unter [verein-triebwerk.ch](http://verein-triebwerk.ch) für die Teilnahme anmelden. pd.

Neue Osteopathie- und Hypnosepraxis in Arbon

# See lockt ihn nach Arbon

Mitte Mai hat Jan Keuning seine Osteopathie- und Hypnosepraxis in Arbon eröffnet. Nach 29 Jahren in Davos zog es ihn und seine Frau an den See.

«Meine Frau hat immer zu mir gesagt, irgendwann wohne ich am See», erzählt Jan Keuning schmunzelnd. Nun ist es endlich so weit. Nach knapp 30 Jahren in der Davoser Bergwelt folgt der Umzug nach Arbon. Hier eröffnete der Therapeut zusammen mit seiner Frau Vreni Keuning die neuen Praxisräume an der Friedenstrasse 8. Sie ist



Osteopath Jan Keuning

für die Administration und die Buchhaltung zuständig, er für die Therapie. Mit verschiedensten Testverfahren, langjährigen Erfahrungen, sowie Aus- und Weiterbildungen, geht Jan Keuning den Hintergründen der Beschwerden seiner Patienten auf den Grund. Häufig haben seine Patienten schon verschiedene Therapien gegen ihre Beschwerden gemacht, nur brachten diese Behandlungen nicht immer die gewünschten Verbesserungen. In diesen Fällen gilt es für Keuning herauszufinden, welches die chronischen und

therapieresistenten Faktoren sind, die eine Heilung verunmöglichen. Hierfür verwendet er die ganzheitlichen Therapieansätze der Osteopathie sowie Hypnose. «Hypnose kann eine Ergänzung sein, vor allem bei Verunsicherung, Ängsten bis hin zu Panikattacken, welche Stress als Ursache haben können.» Hypnose sei aber kein Bestandteil der Osteopathie und werde separat angeboten. Die Osteopathie wird von der Krankenkasse übernommen, sofern eine Zusatzversicherung für Alternativmedizin vorhanden ist. Die Hypnosetherapie ist nicht kassenpflichtig. Weitere Informationen zur Osteopathie, Hypnose und Stressbewältigung gibt es online unter [www.jankeuning.ch](http://www.jankeuning.ch). Dort sind auch Terminvereinbarungen möglich. kim



## TOTENTAFEL

### Amtliche Todesanzeigen Arbon

Am 15. Mai 2022 ist gestorben in Münsterlingen: **Steuber geb. Brunner Lina**, geboren am 14. März 1927, von Wattwil, Witwe des Steuber Heinrich Georg Jakob, wohnhaft gewesen in Arbon Hermann-Greulich-Strasse 14. Die Abdankung findet am Dienstag, 24. Mai, um 14 Uhr in Arbon statt. Besammlung auf dem Friedhof. Trauerhaus: Frau Barbara Utz, in der Weid 4, 8472 Seuzach.

Am 16. Mai 2022 ist gestorben in Münsterlingen: **Gurtner Paul**, geboren am 3. Februar 1940, von Kirchdorf, Ehemann der Gurtner geb. Theler Marcelline Gertrude, wohnhaft gewesen in Arbon, Rebenstrasse 19b/2. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt. Trauerhaus: Stefan Gurtner, Edenstrasse 7, 8593 Kesswil.

### Amtliche Todesanzeige Horn

Am 14. Mai 2022 ist gestorben in Horn: **Müller Paul Erich**, geboren am 11. Mai 1935 von Murgenthal, verwitwet von Müller geb. Viller Josette Marcelle, wohnhaft gewesen in Horn, Tübacherstrasse 9, Seniorenzentrum.

## FAHRZEUGMARKT

**Kaufe Autos, Jeeps, Lieferwagen, Busse, Wohnmobile und LKW.** Gute Barzahlung. Telefon 079 777 97 79 (Mo–So).

## LIEGENSCHAFTEN

**Wir suchen ältere Liegenschaft in der Ostschweiz zu kaufen.** Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Gewerbeobjekt. Kaufpreis bis 1 Mio. Anzahlung sofort möglich. Antritt nach Vereinbarung. Rufen Sie uns einfach an 079 407 42 58.

**Arbon.** Zu vermieten in Dreifamilienhaus heimelige, sonnige, **3-Zimmer-Wohnung.** Üblicher Komfort, Nähe Bus und Einkaufsmöglichkeiten. MZ CHF 850.– inkl. NK. Auskunft: ROAG Treuhand AG, 071 508 19 37.

## TREFFPUNKT

**Café Restaurant Weiher, Arbon.** Jeden 1. Freitag und jeden 3. Freitag im Monat, ab 19.30 Uhr **«Stobete»** und jeden Dienstag **«Tanznachmittag für Junggebliebene»** von 14.00–17.00 Uhr. Auf Ihren Besuch freut sich Th. Glarner, Tel. 071 446 21 54.

**Restaurant-Pizzeria «Zum weissen Schäfli»** St. Gallerstr. 52, Arbon Tel. 071 446 16 07. Täglich 4 verschiedene Mittags-Menüs ab CHF 13.50, kleine Portion CH 9.50. **Speiseservice** auch im Nichtrauchersaal. Wir bieten weiterhin unseren **Hausliefer-service** und **Take-Away**, mit warmem Essen, Getränken und Desserts. Sie können bar oder mit Karte bezahlen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## PRIVATER MARKT

**Massagen & Wellness Oase in Tübach** Professionelle, hochqualitative Behandlungen. Regeneration, Entspannung und Wohlergehen. Termine unter: 076 829 15 19.

**Flohmarkt:** Samstag, 21. Mai, von 9.00 bis 12.00 Uhr, Parkplatz Schulstrasse 4 in Frasnacht: Werkzeuge, verschiedene Haushaltsgeräte, Bilder und vieles mehr.

**Michi's PC-Hilfe.** Bei allen Anliegen: PC, Laptop, Tablet, Smartphone auch Schulung für Senioren, schnell unkompliziert, **079 520 00 08.**

### Showroom St. Gallen

Langgasse 108/110

**Mi 8-11.30 Uhr**

**Di/Do/Fr 14-18 Uhr**

oder nach Vereinbarung

**Tel. 071 244 40 25**

### Fensterladen

### Fensterzargen

### Rollladen

### Sonnenstoren

### Terrassendächer

### Storenservice



wolf-storen.ch

## ABSCHIED UND DANK

*Der Tod ordnet die Welt neu. Scheinbar hat sich nichts verändert, und doch ist alles anders geworden. (Antoine de Saint-Exupéry)*

### Hansruedi Zimmermann

\* 17. 10. 1945 † 8. 5. 2022

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben. Jeder auf seine Art.

*Du bist nicht mehr da, wo du warst – aber du bist überall, wo wir sind. (Victor Hugo)*

In stiller Trauer  
Sibylle und Roman Isenring mit Dario  
Jörg und Sandra Zimmermann mit Lea, Romy und Marc

## WIR DANKEN VON HERZEN

für die überwältigende Anteilnahme beim Abschied von

## Peter Klingenstein

Herzlich danken möchten wir:

für die vielen tröstenden Worte in mündlicher und schriftlicher Form

für die vielen wohlthuenden Umarmungen

für die grosszügigen Spenden an die Organisation «Habitat for Humanity Organization» in Sri Lanka

für die Gaben für späteren Grabschmuck

allen beteiligten Vereinen für die Unterstützung und den wertschätzenden Fahngross

Ein spezieller Dank geht an Hans-Martin Enz für die persönliche und würdevolle Gestaltung des Gottesdienstes sowie dem Männerchor und Paulis für die musikalische Begleitung.

Peter wird immer in unseren Herzen weiterleben.

Steinach, im Mai 2022 Die Trauerfamilie



Für die Abteilung Einwohner/Sicherheit suchen wir ab 1. Oktober 2022 eine/-n

### Mitarbeiter/-in Anlagenunterhalt (100 %)

Zu den Hauptaufgaben gehören das Erledigen und Koordinieren von Unterhaltsarbeiten in den Zivilschutzanlagen der Region Arbon, die Wartung der örtlichen Sirenen und Parkuhren, Arbeiten in Zusammenhang mit Einquartierungen von Armeetruppen sowie die Unterstützung und Stellvertretung des Feuerwehr-Materialwirts.

Mehr über diese Stelle erfahren Sie unter [www.arbon.ch/stellen](http://www.arbon.ch/stellen).

## VERANSTALTUNGEN

### Arbon

#### Freitag, 20. Mai

- 19.30 Uhr: «Stobete» im Café Restaurant Weiher.

#### Samstag, 21. Mai

- Spezialaktion im Auto-SPA, Egnacherstrasse 4, Infos unter [auto-spa.ch](http://auto-spa.ch).
- 9 bis 13 Uhr: Arboner Wochenmarkt, am Storchentplatz.
- 9 bis 17 Uhr: Arbon Classics, historische Transportmittel zum Thema «Mobilität des letzten Jahrhunderts», am Seebecken, Infos unter [arbon-classics.ch](http://arbon-classics.ch).
- 10 Uhr: Neueröffnung «Börekerei», frische Börek, Pide und weitere Köstlichkeiten, Romanshornerstrasse 30, Infos unter [boerekerei9320.ch](http://boerekerei9320.ch).
- 12 bis 24 Uhr: Saisonabschluss-Party des HC Arbon, Sporthalle Arbon.
- 13.30 Uhr: Velotour durch die Ostschweiz mit dem Rennvelo, benötigte Ausrüstung: Rennvelo und Velohelm, Treffpunkt: Bahnhof Arbon, Anmeldung erwünscht unter [info@rvarbon.ch](mailto:info@rvarbon.ch), weitere Infos: [rvarbon.ch](http://rvarbon.ch).

#### Sonntag, 22. Mai

- 10 bis 19 Uhr: WIR-Tischmesse, 60 Aussteller präsentieren ihre Produkte, Seeparksaal, Infos unter [wir-network.ch/ostschweiz](http://wir-network.ch/ostschweiz).
- 11 Uhr: Programmauftakt im Haus Max Burkhardt, «Überall ist Leben», Anmeldung erwünscht bei R. Erat an [ruth.erat@gmx.ch](mailto:ruth.erat@gmx.ch), Rebenstrasse 33.

#### Montag, 23. Mai

- 14 Uhr: Vortrag «Bewegung im Alter» mit der Körpertherapeutin A. Vidi Maier, kostenlose Anmeldung in der Stadtbibliothek, Infos unter [stadtbibliothek-arbon.ch](http://stadtbibliothek-arbon.ch).
- 14 bis 16 Uhr: Rechtsberatung des Hauseigentümergeverbandes, Romanshornerstrasse 4, Infos unter [hev-arbon.ch](http://hev-arbon.ch).

#### Dienstag, 24. Mai

- 14 bis 16 Uhr: Café International, Hamelplatz 2, Verein Café International.
- 14 bis 17 Uhr: «Tanznachmittag», Café Weiher, St. Gallerstrasse 53.

#### Mittwoch, 25. Mai

- 16.30 Uhr: Frühlingsfest und Ehrung des Arboners bzw. der Arbonerin des Jahres 2020 und 2021 und Verabschiedung von Dominik Diezi, musikalisches Rahmenprogramm und kulinarische Köstlichkeiten, Jakob-Züllig-Park.

#### Donnerstag, 26. Mai

- 19 Uhr: Orgelkonzert zum Thema «Natur» im Rahmen des Bodensee-festivals, Kirche St. Martin.

#### Freitag, 27. Mai

- 14.30-16.30 Uhr: Vergissmeinnicht-Café, «Posthofkafi», Ecke Turmgasse/Metzgergasse, 9320 Arbon.

### Horn

#### Freitag, 27. Mai

- 13.30 Uhr: ü60 Velotour zur Waldschenke Romanshorn, Treffpunkt Gemeindehaus Horn, Auskunft H. Enz 079 609 57 53.

### Steinach

#### Samstag, 21. Mai

- 10 Uhr: Jungtierschau in der Kleintieranlage «Kehlhof» Obersteinach.

### Roggwil

#### Freitag, 20. Mai

- «Chicken-Run», köstliche Poulet-Kreationen in der Linde Roggwil.

#### Samstag, 21. Mai

- «Chicken-Run», köstliche Poulet-Kreationen in der Linde Roggwil.

### Vereine

#### Samstag, 21. Mai

- Der Konzertchor Ostschweiz aus Arbon ist zu Gast beim Gesangsfestival in Gossau, weitere Infos unter [sgf22.ch](http://sgf22.ch).

### Auffahrtsgottesdienst im Jakob-Züllig-Park

Am Donnerstag, 26. Mai, um 09.30 Uhr laden die beiden Landeskirchen zum ökumenischen Auffahrtsgottesdienst im Jakob-Züllig-Park Arbon ein. Der Gottesdienst im Freien wird von Gemeindeleiter Tobias Zierof und Pfarrer Andreas Gäumann geleitet und setzt ein Zeichen für die gelebte Ökumene. Der Alphorn-Spieler Toni Hengartner und der Kirchenmusiker Simon Menges gestalten die Feier musikalisch. Im Anschluss sind alle zum Apéro eingeladen. Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der evangelischen Kirche statt, und der Apéro wird im

Kirchgemeindehaus serviert. Über den definitiven Veranstaltungsort informieren die Webseiten der Kirchgemeinden. pd.

### Orgelkonzert in der Kirche St. Martin Arbon

Am Donnerstag, 26. Mai, um 19 Uhr findet in der Kirche St. Martin Arbon ein Orgelkonzert zum Thema «Natur» im Rahmen des internationalen Bodenseefestivals statt. Dieter Hubov interpretiert neben Werken von Johann Sebastian Bach und Franz Liszt die Sieben Pastelle vom Bodensee op. 96 vom romantischen Komponisten Sigfrid Karg-Elert. Der Eintritt ist frei. Es gibt eine Kollekte. pd.

## KIRCHGANG

### Arbon

#### Evangelische Kirchgemeinde

- Amtswoche: 23. Mai bis 27. Mai: Pfr. A. Gäumann, T: 071 544 6919
- Samstag, 21. Mai 8 Uhr: Tagespilgern, Anmeldung bei S. Troxler, [troxlersan@gmail.com](mailto:troxlersan@gmail.com).
- Sonntag, 22. Mai 17.30 Uhr: Jugendgruppe (10-13 Jahre) «Schnipsel-Jagd», J. Gerber, Romanshornerstrasse 44. 19 Uhr: Feierabend-Gottesdienst mit Filmmusik «Ein bisschen beschädigt», Pfr. H. Ratheiser, S. Menges, live auf youtube.
- Donnerstag, 26. Mai 9.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst, Jakob Züllig-Park, bei schlechtem Wetter in der evang. Kirche, anschl. Apéro.

#### Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 21. Mai 17.45 Uhr: Weggottesdienst mit EKO-Kinder, St. Martin. 19 Uhr: Eucharistiefeier, St. Otmar, Roggwil.
- Sonntag, 22. Mai 9.30 Uhr: Misa española en la capilla, Galluskapelle. 10.30 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunion, Mitwirkung Kirchenchor St. Martin, St. Martin. 11.45 Uhr: Santa Messa in lingua italiana, St. Martin. 13 Uhr: Msza. sw. po polsku, St. Martin. 19 Uhr: Maiandacht, St. Martin.
- Montag, 23. Mai 6 Uhr: Morgenlob, Galluskapelle.
- Dienstag, 24. Mai 19 Uhr: Eucharistiefeier, St. Otmar, Roggwil.
- Mittwoch, 25. Mai 9 Uhr: Eucharistiefeier, St. Martin.
- Donnerstag, 26. Mai 9.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst, Jakob Züllig-Park, bei schlechtem Wetter in der evang. Kirche.
- Freitag, 27. Mai 9.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunion, Pflegeheim Sonnhalden.

#### Evangelische Freikirche Chrischona

- Sonntag, 22. Mai 10 Uhr: Gottesdienst, Kinder- und Jugendprogramm von 1-16 Jahren, Livestream unter [godi.ch](http://godi.ch).
- 19 Uhr: Depo3 Gottesdienst, Infos unter [depo3.ch](http://depo3.ch).
- Donnerstag, 26. Mai Kein Gottesdienst.

#### Christliches Zentrum Posthof

- Sonntag, 22. Mai 9.30 Uhr: Gottesdienst mit AVC, Livestream-Predigt und Kindergottesdienst, weitere Infos auf [www.czp.ch](http://www.czp.ch).

#### Christliche Gemeinde Arbon

- Sonntag, 22. Mai 9.30 – 10.30 Uhr: Anbetung/Abendmahl, anschliessend kurze Pause. 11 – 11.45 Uhr: Predigt.

#### Christliche Gemeinde Maranatha

- Sonntag, 22. Mai 10 Uhr: Gottesdienst, Infos unter [www.gemeinde-maranatha.ch](http://www.gemeinde-maranatha.ch).

### Roggwil

#### Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 22. Mai 10 Uhr: Konfirmations-Gottesdienst, Pfr. M. Maywald, anschl. Apéro und Musik der Musikgesellschaft Roggwil.
- Donnerstag, 26. Mai 10.30 Uhr: Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt, Pfr. H.U. Hug (Amriswil).

### Steinach

#### Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 22. Mai 10 Uhr: Konfirmation, Diakon M. Chollet, Musik mit A. Korsch und Konfband, anschl. Apéro.

#### Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 21. Mai 18 Uhr: Eucharistiefeier
- Sonntag, 22. Mai 10 Uhr: Kommunionfeier, Musik: Instrumentalgruppe, anschl. Kirchenkaffee.
- Donnerstag, 26. Mai 8 Uhr: Zu Fuss zur Unteren Waid, Treffpunkt: Kapelle in Obersteinach. 10.30 Uhr: Eucharistiefeier an Christi Himmelfahrt der Seelsorgeeinheit Steinerburg in der Unteren Waid, anschl. Möglichkeit zum grillieren, Grillgut muss selbst mitgebracht werden.

### Horn

#### Evangelische Kirchgemeinde

- Freitag, 20. Mai 10 Uhr: Gottesdienst im Seniorenzentrum, Pfr. T. Elekes.
- Sonntag, 22. Mai 10 Uhr: Gottesdienst, Pfr. T. Elekes.
- Donnerstag, 26. Mai 10 Uhr: Gottesdienst, Pfrn. K. Kaspers-Elekes.

#### Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 22. Mai 10.30 Uhr: Eucharistiefeier, J. Devasia, anschl. «Nachgespräch» mit B. Zellweger in der Oase.
- Donnerstag, 26. Mai 10 Uhr: Feldgottesdienst bei der Farbmühle, B. Zellweger, musikalisch von Piano und dem Männerchor Tübach-Horn begleitet.

### Berg

#### Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 22. Mai 10 Uhr: Eucharistiefeier.
- Donnerstag, 26. Mai Kein Gottesdienst in Berg. 10.30 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst der Seelsorgeeinheit Steinerburg im Park der Unteren Waid.

### Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gelten für die Region Arbon, Roggwil und Horn Telefon 0900 575 420 und für die Region Steinach Telefon 0900 141 414. (Fr. 1.93/Min.) red.



Neue Schloss-Nachbarn erarbeiten mit der Stiftung Schloss Roggwil einen Gestaltungsplan

# «Optimale Lösung für alle»



Das Land zwischen Schloss-Scheune und Sporthalle soll bebaut werden. Bei dieser Gelegenheit könnten sich auch neue Nutzungen für die Scheune ergeben, Die Schlosswiese bleibt unangetastet, sie liegt zum grössten Teil in der Freihaltezone.

**Die neuen Besitzer der Parzelle hinter dem Schloss Roggwil planen ein Bauprojekt. Den dafür notwendigen Gestaltungsplan wollen sie gemeinsam mit der Stiftung Schloss Roggwil ausarbeiten.**

Auf dem Grundstück zwischen Schloss und Sporthalle, wo derzeit rund ein Dutzend Obstbäume stehen, soll dereinst Wohnraum entstehen. Ursula von Niederhäusern, welche die gesamte Parzelle von ihrem Vater übernommen hat, plant dort den Bau einer Wohnsiedlung. In welchem Ausmass ist noch nicht bekannt, nur das Material steht bereits fest. «Wir werden mit Holz bauen,

das ist klar», sagt von Niederhäusern. Dies nicht nur, weil sie das Material liebe. Der geplante Bau soll sich auch in die Umgebung einpassen. Da sowohl von Niederhäuserns Parzelle als auch jene des benachbarten Schlosses gestaltungsplanpflichtig sind, arbeitet sie mit der Stiftung Schloss Roggwil zusammen. «Wir wollen eine für beide Parteien optimale Lösung», so von Niederhäusern.

#### Chancen auf für das Schloss

Markus Zürcher, Gemeinderat und Präsident der Stiftung Schloss Roggwil, freut sich auf diese Zusammenarbeit. «Für das Schloss ist es einschneidend, wenn nebenan gebaut

wird.» Eine Kooperation sei deshalb wertvoll. In Anbetracht des aktuell laufenden Projekts «Zentrum Roggwil» lohne sich die ganzheitliche Betrachtung der beiden Parzellen zusätzlich. Zudem hat der Stiftungsrat selbst Ideen für die Zukunft des Schlosses, die in der Ausarbeitung eines gemeinsamen Gestaltungsplans genauer betrachtet werden könnten. Unter dem Projektnamen «Dornröschen» wurden einige dieser Ideen an der Stiftungsversammlung von vergangem Wochenende präsentiert. So könnte sich der Rat den Ausbau der Scheune in einen Gartensaal vorstellen inklusive Wohn- und Atelierraum im oberen Stockwerk. Denkbar wäre auch ein Lift zwischen Scheune und Schloss, um dieses besser zu erschliessen. Zürcher betont jedoch: «Aktuell sind dies einfach Ideen.» Bei Bauprojekten rund ums Schloss, welches sich im Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS) befindet, seien ihnen allen die Hände stark gebunden. «Hier reden immer auch die Denkmalpflege, der Heimatschutz, die Stiftung und die Gemeinde mit.» Bis auf dem Nachbargrundstück des Schlosses gebaut wird, dürfte es noch mindestens zwei bis drei Jahre dauern, bei der Schlossparzelle noch länger.

Kim Berenice Geser



Damit beiden Parteien gedient ist, spannen Markus Zürcher, Stiftungspräsident, und Ursula von Niederhäusern, Besitzerin der ans Schloss angrenzenden Parzelle, für die Ausarbeitung eines gemeinsamen Gestaltungsplans zusammen.

**felix.**



Leann Bissegger,  
Marc Meyer

Mitgliederschwund, keine Nachfolger im Vorstand, Überalterung – diverse Vereine haben mit denselben Problemen zu kämpfen. Häufig fehlt ihnen jedoch das nötige Budget oder die richtige Plattform, um etwas dagegen zu unternehmen. Leann Bissegger und Marc Meyer haben letzte Woche am ersten Festival der Vereine eine solche Plattform geschaffen. Mit geringem Budget, viel Improvisationstalent und natürlich der tatkräftigen Mithilfe der Teilnehmenden haben sie einen Versuch gewagt, der gelungen ist. Bei strahlendem Wetter konnten sich 14 Arboner Vereine von ihrer besten Seite präsentieren. Damit setzen sie den Startschuss für ein Projekt, das in den kommenden Jahren hoffentlich noch an Grösse gewinnen wird. Für den Mut, Neues zu wagen, erhalten die beiden aber schon heute den «felix. der Woche».

In eigener Sache

### Nächster «felix.»: Abgabeschluss Dienstag

Aufgrund des Auffahrt-Feiertages wird nächste Woche der Inserate- und Redaktionsschluss um einen Tag vorverschoben auf Dienstag, 24. Mai, um 12 Uhr. Der «felix.» erscheint jedoch wie gewohnt am Freitag. Keinen «felix.» gibt es in der darauf folgenden Woche am Freitag, 3. Juni. Das «felix.»-Team gönnt sich eine kurze Auszeit und ist nach Pfingsten wieder für Sie da.

Redaktion und Verlag  
«felix. die zeitung.»